

## Umwelterklärung für die Niederlassung Geldern 2011



Die Stadt Geldern liegt im Landkreis Kleve (Nordrhein-Westfalen) linksrheinisch im niederrheinischen Tiefland.

Geldern liegt im Durchschnitt 27 m über NN.

Geldern ist über die Bundesstrasse 9 und 58 sehr gut an die Bundesautobahn 40 (E 34) und 57 (E 31) angebunden.

Am Standort Geldern wurde von der Unternehmensgruppe Bardusch die Wäscherei Rattmann im Jahre 2001 übernommen, diese liegt im Gewerbeschgebiet von Geldern.

2008/2009 wurde der Betrieb erweitert und technologisch modernisiert.

Derzeit werden 230 Mitarbeiter beschäftigt und erbringen eine Tagesleistung von ca. 38 to.

Das Dienstleistungsspektrum für Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime, Gaststätten und Hotels wurde durch Mietberufsbekleidung, Stoffhandtuch-, Schmutzfangmatten zur kompletten Bardusch - Vollversorgung ergänzt. Durch die Niederlassung Geldern werden Kunden im gesamten Nordrhein-Westfalen, sowie im nördlichen Rheinland Pfalz bis Höhe Mosel bedient.

Zum Fuhrpark der Niederlassung Geldern gehören 32 Fahrzeuge.

Bardusch GmbH & Co. KG  
Niederlassung Geldern  
Max – Planck - Str. 7  
47608 Geldern

## Umweltdaten Niederlassung Geldern

### Wasser/Abwasser:

	2008	2009	2010	Werte 2010/ Werte 2009 bezogen auf bearbeitete Wäsche*)
Wasser m <sup>3</sup>	131.347	101.193	86.046	88,4%
Waschmittel kg	191.583	218.458	220.780	105,1%
Waschhilfsmittel	38.658	33.126	31.045	97,5%
Waschmittel + Waschhilfsmittel	230.241	251.584	251.827	104,1%
Per kg	650	450	170	39,3%
Inhaltsstoffe Abwasser:				
AOX µg/l		120	120	104,0%
CSB mg/l		543	543	104,0%
absetzbare Stoffe mg/l		103	103	104,0%

Keine neuen Abwasserwerte. Die Werte basieren auf der Berechnung des regionalen Abwasserverbandes.

**Abfall:**

	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>	Werte 2010/ Werte 2009 bezogen auf bearbeitete Wäsche*)
Folien m <sup>3</sup>	667,5	765,0	720,0	97,9%
Kartonagen m <sup>3</sup>	637,5	772,5	780,0	105,0%
Restmüll m <sup>3</sup>	705,0	795,0	780,0	102,0%
Metallschrott t	26,2	37,7	13,1	36,1%
Per Schlamm l	600	490	572,9	121,6%
Altöl l	0	0	0,0	
Elektronikschrott m <sup>3</sup>		800	0,8	0,1%
Alttextilien t	42,5	82,5	53,0	66,8%

**Energie:**

	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>	Werte 2010/ Werte 2009 bezogen auf bearbeitete Wäsche*)
Strom [kWh]	1.453.068,0	1.057.536	1.451.338	142,7%
Erdgas [kWh]	14.342.572,0	10.211.296	13.423.043	136,7%

Aufgrund geänderter Produktpalette resultiert erhöhter Energieverbrauch.

**Fuhrpark/Transport:**

	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>	Werte 2010/Werte 2009 bezogen auf bearbeitete Wäsche*)
Anzahl LKW	28	27	32	
Anzahl PKW	22	22	25	
gefahrene km LKW	1.386.924	1.276.027	1.334.815	108,8%
gefahrene km PKW	740.954	771.149	840.825	113,4%
Diesel (LKW/ PKW) l	306.458	281.386	283.428	104,7%
Erdgas (in kg)	524	7.256	17.824	255,4%

Durch Touren und KFZ-Verlagerungen vom Standort Wülfrath nach Geldern erhöhter Verbrauch.  
In 2010 wurden 3 Erdgasfahrzeuge im Austausch eingesetzt.

**Emissionen Energie:**

	2008			2009			2010		
	CO <sup>2</sup> in t	NOx in kg	CO <sup>2</sup> in t	NOx in kg	CO <sup>2</sup> in t	NOx in kg	CO <sup>2</sup> in t	NOx in kg	
Erdgas	2.725,1	2.581,7	1.940,1	1.838,0	2.550,4	2.416,1			
Strom	341,5	222,3	248,5	161,8	341,1	222,1			

**Emissionen Fuhrpark/ Transport:**

<b>Diesel ( LKW + PKW )</b>	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>
CO <sup>2</sup> in t	919,4	844,2	850,3
NOx in kg	2.119,5	1.946,1	1.960,2
HC in kg	3.681,2	3.380,0	3.404,5
CO in kg	1.338,6	1.229,1	1.238,0

**Maschinen und Anlagen:**

	2008	2009	2010
Neuan- schaffungen	1 Waschröhre mit Presse	1 Waschröhre mit Presse	1 Waschröhre mit Zentrifuge, 3 Trockner
Waschstraßen/ maschinen	9	10	11
Trockner	14	14	17
Mangel	5	5	5
Tunnelfinisher	2	2	2
Pressen	5	5	5
Frotteefalt- maschinen	3	3	3

**Betriebsgelände und Gebäude:**

Grundstücksfläche	39910 m <sup>2</sup>
davon bebaut	10.917 m <sup>2</sup>
Produktion	8.437 m <sup>2</sup>
Verwaltung/Sozialräume	1.880 m <sup>2</sup>
Lagerflächen/Schutz/Ex	1.600 m <sup>2</sup>

\*) Berechnungsgrundlage: bearbeitete Wäsche t 2009 : 100%  
 bearbeitete Wäsche t 2010 : 104%

**Ziele:**

Die Maßnahmen des in der Umwelterklärung 2010 veröffentlichten Umweltprogramms sind realisiert, beziehungsweise ins aktuelle Umweltprogramm übernommen und die Umweltleistungen konnten somit kontinuierlich verbessert werden.

Ziele	Maßnahmen	Termin	Verantwortung
<i>Wir achten die Werte unserer Gesellschaft und gestalten unsere Produkte, Dienstleistungen und Produktionen umweltgerecht unter Einhaltung des gesetzlichen Rahmens und streben dabei eine kontinuierliche Verbesserung an. Unsere Kommunikation mit der Öffentlichkeit schafft Glaubwürdigkeit und Vertrauen und jeder Mitarbeiter strahlt dieses aus.</i>			
Einsparung von Strom	Austausch von Hochhalogenstrahler durch wirtschaftliche Leuchtenbänder im Lagerbereich	2011	NL Geldern
Reduzierung des Gasverbrauches durch effizientere Heiztechnik	Einsatz einer Eco Therm Plus Erdgasheizung im Verwaltungsgebäude und gleichzeitiger Rückbau der alten Niederdruckdampfleitung zum Kesselhaus	2011	NL Geldern
<i>Unsere Mitarbeiter sind erfolgreich und zufrieden. Dazu wird das Wissen und die Flexibilität unserer Mitarbeiter ständig erweitert und gezielt gefördert. Jeder Mitarbeiter trägt am Arbeitsplatz seinen Teil zum Erreichen der Ziele bei. Die Führungskräfte übernehmen die Verantwortung für die Förderung der Mitarbeiter und für eine offene Kommunikation.</i>			
Reduzierung CO <sup>2</sup> Ausstoß	Die neue Erdgasheizung für das Verwaltungsgebäude bringt effizientere Brennwerte	2011	NL Geldern
Energieeinsparung am 5,0 t Kessel um 10 %	Einsatz eines Eco zur besseren Wärmenutzung	2011	NL Geldern
<i>Die Bedürfnisse und Wünsche der Kunden stehen im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir beweisen Ihnen durch eine stetige, innovative Verbesserung der Leistung und eine ständige und schnelle Anpassung an den äußeren Wandel unsere Leistungsfähigkeit und Kompetenz und erhalten dadurch gleichzeitig unsere Wettbewerbsfähigkeit. Darin eingebunden sind unsere Lieferanten, zu denen wir eine langfristige Partnerschaft haben.</i>			
Schulung und Information der Mitarbeiter - Managementsysteme - Textilien - IT Anwendungen - Qualität - Umweltbelange	Anzeigen im Intranet, Schulungen vor Ort Schulungen vor Ort Schulungen in der Zentrale Schulungen vor Ort Schulungen vor Ort	Laufend	Zentralbereiche
<i>Unser Wachstum erreichen wir aus eigener Kraft und durch gezielte Zukäufe. Den Erfolg erreichen wir durch kundenorientierte Dienstleistungen und Produkte, sowie effektive Prozesse.</i>			

Die variablen Unternehmensziele 2011 sind im Integrierten Managementsystem der Zentrale hinterlegt.

Es gab keine Vorkommnisse in 2010.

Die erforderlichen Mittel zur Umsetzung der Maßnahmen sind in das Budget eingestellt.

## **Gültigkeitserklärung**

Die Unterzeichnende, Frau Dr. Sylvia Waldner-Sander, EMAS-Umweltgutachterin mit der Registriernummer DE-V-0217 akkreditiert oder zugelassen für den Bereich 93.01(Nace-Code), bestätigt, begutachtet zu haben, dass die gesamte Organisation der Bardusch GmbH & Co.KG mit den Standorten Ettlingen, Dresden, Eisenach, Geldern, Heilbronn, Landsberg, Ludwigshafen, Siedenburg und Soltau, wie in der aktualisierten Umwelterklärung der Organisation angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllen.  
Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung des Standortes ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten des Standortes innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS -Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Ettlingen, den 01.12.2011



Dr. Sylvia Waldner-Sander  
Umweltgutachterin